

# Ausland

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **52=72 (1906)**

Heft 41

PDF erstellt am: **21.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Entlassungen.** Hauptmann Zbinden, E., wird, entsprechend seinem Ansuchen, unter Verdankung der geleisteten Dienste, auf den 25. August 1906 von der Stelle eines Verwalters des Forts Dailly entlassen; ebenso Adjutant-Unteroffizier Bächler, Unteroffizier des Materiellen in Dailly, und Hauptmann Prada, G., Instruktor II. Klasse der Infanterie.

**Ernennungen.** Die nachgenannten Offiziere, die den Generalstabkurs I (I. und II. Teil) mit Erfolg bestanden haben, werden in das Generalstabskorps versetzt, nämlich:

Bisherige Einteilung.

Art.-Major Brüderlin, H., in Thun z. D.  
 Inf.-Hauptm. Drissel, L., in Basel I. Adjut. VII. Div.  
     "    Roost, H., in Zürich I. " VI. "  
     "    de Loriol, G., in Genf Adj. Schütz.-Bat. 2.  
     "    Gygax, E., in Bern Komp. II/29.  
     "    v. Mandach, K., in Genf Adj. Inf.-Brig. III.  
     "    Steinmann, A., i. Zürich Komp. IV/83.  
 Kav.-Hauptm. Spycher, F., i. Freiburg Schwadron 6.  
 Inf.-Hauptm. Kissling, W., in Bern Komp. II/83.  
     "    Wille, F., in Düringen Adj. Inf.-Brig. XV.  
     "    Seiler, H., in Brig Komp. IV/89.  
     "    Meyer, H., in Zürich Adj. Inf.-Reg. 20.  
 Kav.-Hauptm. de Diesbach, R., in  
     Schurra bei Freiburg Guid.-Komp. 1.

— Zum Kommandanten des Schützenbataillons 6 wird ernannt: Major i. G. Peter, Fritz, in Weiningen, bisher Generalstabsoffizier des II. Armeekorps, unter Versetzung zur Infanterie (Schützen).

— Zum 2. Stabsoffizier der Positionsartillerieabtlg. III: Major Stuber, Johann, bisher Kommandant des Depotparks III, in Schüpfen; zum Kommandanten des Depotparks III: Hauptmann Kaiser, Werner, bisher Kommandant der Positionskomp. 9, in Solothurn, unter Beförderung zum Major.

— Die nachgenannten Oberleutnants werden zu Hauptleuten der Feldartillerie ernannt und zwar: Staehelin, Ernst, in Wattwil, mit Übertragung des Kommandos der Batt. 48; Comte, Paul, in Basel, mit Übertragung des Kommandos der Batt. 18.

— Major Roth, Jakob, in Wangen a. A., wird zum Oberstleutnant der Infanterie befördert, und es wird ihm das Kommando des Infanterieregiments 16 übertragen.

— Zu Hauptleuten der Festungstruppen am Gotthard werden ernannt: Oberleutnant Emden, Paul, in St. Gallen; Oberleutnant Saxer, August, in Zürich II, mit interimistischer Übertragung des Kommandos der Maschinengewehr-schützen-Komp. 1.

— Die nachgenannten Teilnehmer an der diesjährigen Sanitäts-Offizierbildungs-Schule Nr. II in Basel werden zu Oberleutnants der Sanitätstruppe (Ärzte) ernannt, nämlich: Rieben, Ernst, in Bern, Gehry, Karl, in Rheinau (Zürich), Grämiger, Otto, in Trübbach (St. Gallen), Lardelli, Achill, in Chur, Meyer, Johann, in Zürich, Kreiliger, Josef, in Aarau, Gwerder, Josef, in Davos-Platz, Geiser, Johann, in Basel, Gyr, Franz, in Einsiedeln, Exchaquet, Emile, in Basel, Schmid, Hans, in Basel, Biehly, Hermann, in Olten, Brändle, Werner, in St. Gallen, Brunschweiler, Hermann, in Hauptwil (Thurgau), Tuor, Alois, in Laax (Graubünden).

— Zum Kommandanten des Inf.-Regiments 1 wird ernannt: Grobet, Adrien, in Vallorbes, unter Beförderung zum Oberstleutnant der Infanterie.

— Fahrerkorporal Béguin, William, in St. Légier (Vevey), wird zum Leutnant im Armeetrain ernannt.

**Versetzungen.** Oberleutnant Corboz, Paul, in Sitten, und Leutnant Fleury, Charles, in Zürich, werden der Festungssappourkomp. 3 zugeteilt; Infanterie-Hauptmann Richter, Erhard, in Zürich, wird, entsprechend seinem Gesuch, zum Etappendienst versetzt.

**Adjutantur.** a) Abkommandierung. Als Adjutanten werden abkommandiert und zur Truppe zurückversetzt: Oberleutnant Gallusser, Hans, zurzeit in Südamerika, bisher II. Adjutant der Positionsart.-Abteilung 5, Oberleutnant Juchler, Hans, in Herisau, bisher Adjutant Inf.-Regiment 28. b) Versetzung. Innerhalb der Adjutantur werden versetzt: Oberleutnant Fornerod, Karl, in Zürich, bisher II. Adjutant der Positionsart. Abtlg. I, neu: I. Adjutant dieser Abteilung, Leutnant Hönig, Kurt, in Baden, bisher Adjutant der Artillerieabtlg. II/8, neu: Artillerieabtlg. II/11. c) Kommandierung. Es werden kommandiert: Als I. Adjutant der IV. Division: Hauptmann Moser, Paul, Instruktions-offizier in Luzern. Als Adjutant des Feldart.-Regiments 12: Hauptmann Rebsamen, Albert, in Rüti (Zürich); des Feldart.-Regiments 4: Oberleutnant Saager, Friedrich, in Biel; des Feldart.-Regiments 7: Oberleutnant Büchi, Alfred, in Winterthur; der Artillerieabtlg. I/7: Oberleutnant Dürler, Alfred, in Zürich; der Artillerieabtlg. II/7: Oberleutnant von Stockar, Walter, in Tägerwilen; der Artillerieabtlg. I/10: Leutnant Siegfried, Werner, in Aarau. Als II. Adjutant der Positionsart.-Abtlg. I: Oberleutnant Depierraz, François, in Lausanne. Als II. Adjutant der Positionsart.-Abtlg. V: Leutnant Sender, Karl, in Schaffhausen. Dem Trainoffizier der III. Division zugeteilt: Leutnant Marti, Hermann, in Aarberg. Dem Trainoffizier der V. Division zugeteilt: Oberleutnant Schaub, Hans, in Liestal. Als Adjutant der III. Inf.-Brigade: Oberleutnant Isler, Hans, in Bern. Als Adjutant des 5. Inf.-Regiments: Oberleutnant Bourrit, Albert, in Genf. Als Adjutant des Inf.-Regiments 28: Oberleutnant Schefer, Hans, in Speicher.

## A u s l a n d.

**Frankreich.** Ein neues Maschinengewehr, bestimmt, der Infanterie beigegeben zu werden, wird gegenwärtig in der Waffenfabrik von St. Etienne hergestellt. Es hat drei Läufe aus Doppelchromstahl und schießt das Lebelgeschoss. Aus jedem Laufe können 2100 Schüsse abgegeben werden, bevor er sich in so hohem Grade erhitzt, dass einer der anderen ihn ersetzen muss. Die Waffe, welche sich auf einem senkrecht stehenden Rohre dreht, gibt ein fächerförmiges Feuer ab und beherrscht ein sehr ausgedehntes Schussfeld. Gegen Ende des Jahres sollen 6000 solche Gewehre geliefert werden. (Le Gaulois.)

**Japan.** Das japanische Kriegsministerium gibt die Absicht der Einführung schwerer Artillerie des Feldheeres als eine der ersten Reformen auf Grund der Erfahrungen des Krieges mit Russland bekannt. Es scheint, dass die neue Waffe aus der Feldartillerie hervorgehen soll. Über die neuen schweren Geschütze wird nichts mitgeteilt. (Mil.-Wochenbl.)

**Zum reinigen und auffrischen der scharlachroten Uniformkragen und Passepoils unentbehrlich für jeden Militär ist allein**

## SCHARLACH-TINKTUR.

**Einzig existierendes Mittel, welches mühelos alle Schweiss- und Fettflecken sofort entfernt und die ursprüngliche Farbe wieder herstellt.** Diese Tinktur wird schon seit Jahren von eidg. und kant. Zeughäusern mit bestem Erfolg angewandt und stehen Referenzen dieser Behörden jederzeit zur Verfügung.

Kleinere Flacons zum Handgebrauch à Fr. 1. 25. Grössere Lieferungen von 5 und mehr Liter in Literflaschen à Fr. 4. 50 per Liter inkl. Glas.

Alleinige Bezugsquelle: **A. Ziegler & Cie. Droguerie, B A S E L.**